

Allgemeines

Die **Organisationsverwaltung** dient dazu, alle wesentlichen **organisatorischen Elemente** eines Unternehmens im Kontext des Mitarbeiterportals abzubilden.

In weiterer Folge werden diesen organisatorischen Elementen **Funktionen** des Mitarbeiterportals zugeordnet. Diese Funktionen wiederum werden als Basis für die **Abfrage** von mitarbeiterbezogenen Daten verwendet. Diese Daten können üblicherweise gruppiert nach Abteilung, Team oder Kostenstelle ausgewertet werden.

Folgende **organisatorische Elemente** können im Webdesk definiert werden:

Mandant ¹	Organisationsstruktur ²	
Gruppe ³	Person ⁴	Rolle ⁵

Organisatorische Elemente

NOTIZ

Um mit Webdesk EWP arbeiten zu können, werden mindestens **ein Mandant** und **eine Organisationsstruktur** benötigt.

Mandanten

Das Wesen des Mandants ist das Erreichen einer relativ **strikten Trennung** zu Funktionen, Informationen und Prozessen ANDERER Mandanten. Der Mandant ist das **höchstrangige Organisationselement** und bezieht sich üblicherweise auf das Unternehmen selbst. Weitere Details befinden sich auf den folgenden Seiten, insbesondere in der [Mandantenverwaltung](#)⁶.

Organisationsstruktur

Die Organisationsstrukturen eines Mandanten erlauben es, die Gruppen unterschiedlich zu **kategorisieren**. Pro Mandant ist es **zwingend notwendig**, zumindest **eine hierarchische (Aufbau-)Organisationsstruktur** für den Mandanten zu definieren. Organisationsstrukturen können dabei folgende Typen abbilden: ´

- hierarchische Aufbauorganisation (immer notwendig!)
- Kostenstellen
- Projektgruppen
- lose Gruppen
- Standorte
- Abrechnungskreise

Da eine Person zwingend einer hierarchischen Organisationseinheit (Gruppe) zugeordnet sein muss und diese wiederum zwingend einer hierarchischen Organisationsstruktur angehört, muss **zumindest ein Mandant und eine hierarchische Aufbauorganisation** existieren.

Gruppen

Die **Gruppen** eines Unternehmens erlauben es, die Mitarbeiter in unterschiedliche **Einheiten** zusammenzufassen. Diese Gruppen werden verwendet um **organisatorische und kostenrechnerische Aspekte** abzubilden, z.B.:

- Organisationseinheiten innerhalb der hierarchischen Aufbauorganisation (Abteilungen Sales, Management, HR, Controlling, etc...)
- Kostenstellen
- Projektgruppen
- Verwendung als lose Gruppe (z.B. alle Firmenwagen-Benutzer)

Die Zugehörigkeit einer Person zu einer Gruppe wird grundsätzlich **historisiert** abgelegt. Das bedeutet, dass eine Person zu einem bestimmten Datum einer solchen Gruppe beitreten bzw. diese auch wieder "verlassen" kann. Diese Zugehörigkeit kann auch in Auswertungen historisch korrekt berücksichtigt werden. Gruppen können des weiteren **Aktionsberechtigungen erhalten** und **Inhaber von Rollen** werden.

Gruppen, die zu einer **hierarchischen Aufbauorganisation** gehören, haben folgende zusätzliche Eigenschaften:

- Die Gruppe hat eine **übergeordnete Gruppe** (Organisationseinheit ist einer anderen Organisationseinheit "unterstellt").
- Die Gruppe kann mehrere **untergeordnete Gruppen** haben (Organisationseinheit hat unterstellte Organisationseinheiten).
- Ein Mitarbeiter kann zu einem Zeitpunkt NUR EINER Organisationseinheit zugeordnet sein.

Gruppen, welche eine Kostenstellenstruktur abbilden, haben üblicherweise keine Beziehungen zueinander (d.h. keine Vater-Kind-Beziehungen wie bei hierarchischen Organisationseinheiten). Es kann hierbei eingestellt werden, ob ein Mitarbeiter zu einem Zeitpunkt nur einer Kostenstelle angehören kann.

Personen

Die Person stellt das eigentliche **zentrale organisatorische Element** in der Stammdatenverwaltung des Moduls "Portal & Organisation", sprich, den einzelnen "**Mitarbeiter**", dar. Benutzer von Webdesk EWP sind immer **Personen** und oft werden auch Informationen über Personen mit den Funktionen des Webdesk ausgewertet. Offen bleibt dabei, ob die Person tatsächlich auch Mitarbeiter des Unternehmens ist oder nur ein externer User, der das Mitarbeiterportal nutzt.

Rolle

Rollen in Webdesk EWP stellen **systemrelevante Funktionen** dar, welche einem **Mitarbeiter** oder auch einer **Gruppe** zugeordnet werden können. Im Unterschied zu einer losen Gruppe kann hierbei auch immer ein **Kompetenzbereich** zusätzlich angegeben werden, welcher definiert, welche Gruppen/Personen/Mandanten mit der **Rollenfunktion** angesteuert/angezeigt/bearbeitet werden können.

Der klassische Anwendungsfall hierfür stellt die "**Vorgesetzten-Mitarbeiter-Beziehung**" in der organisatorischen Aufbauorganisation eines Unternehmens dar. (z.B. Vorgesetzter mit der Rolle "Manager" hat die Berechtigung, Zeitaufzeichnungen seiner Mitarbeiter einzusehen).

Darüber hinaus können aber auch **Zugehörigkeiten**, z.B. von Sachbearbeitern definiert werden, welche für bestimmte Teile des Unternehmens zuständig sind (z.B. HR Sachbearbeiter, welche für einen bestimmten Teilbereich des Unternehmens Fragen zur Gehaltsabrechnung beantworten).

Organigramm

Das **Organigramm** bzw. die hierarchische Aufbauorganisation stellt ein **wesentliches Strukturierungselement** im Webdesk Mitarbeiterportal dar. Das Organigramm visualisiert die definierte hierarchische Aufbauorganisation. Die Vergabe von **Rechten** und **Kompetenzen** orientiert sich in vielen Bereichen an diesem Organigramm.

1. </daisy/webdesk-manual-en/g3/2682-dsy/3065-dsy/2632-dsy.html>
2. </daisy/webdesk-manual-en/g3/2682-dsy/3065-dsy/2634-dsy.html>
3. </daisy/webdesk-manual-en/g3/2682-dsy/3065-dsy/2635-dsy.html>
4. </daisy/webdesk-manual-en/g3/2682-dsy/3065-dsy/2636-dsy.html>

5. </daisy/webdesk-manual-en/g3/2682-dsy/3065-dsy/2640-dsy.html>
6. </daisy/webdesk-manual-en/g3/2682-dsy/3065-dsy/2632-dsy.html>